

22. Februar 2006 49 C

0.487 Verlegung der Gemeindegrenzen Heimenhausen – Herzogenbuchsee –
Inkwil – Niederönz – Röthenbach bei Herzogenbuchsee - Wanzwil

1 GEGENSTAND

Auf Antrag der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion wird die Verlegung der Gemeindegrenzen Heimenhausen – Herzogenbuchsee – Inkwil – Niederönz – Röthenbach bei Herzogenbuchsee - Wanzwil genehmigt.

2 RECHTSGRUNDLAGEN

Die Genehmigung erfolgt aufgrund der vorliegenden Grenzpläne vom 08.12.2005 und gestützt auf Artikel 90, Buchstabe g der Verfassung des Kantons Bern vom 6. Juni 1993 und Artikel 13 des Gesetzes über die amtliche Vermessung vom 15. Januar 1996.

3 BEGRÜNDUNG

Die Verlegung der Gemeindegrenzen wird durch die Land- und Waldumlegung Herzogenbuchsee/Oenzberg der Bahn 2000 (Neubaustrecke Mattstetten-Rothrist) verursacht.

An die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion

Für getreuen Protokollauszug

Der Staatsschreiber:

